

Presseinformation

Blick in die USA: Studie analysiert erfolgreiche Non-Profit-Kommunikation

Berlin, 2. März 2010: Was macht erfolgreiche Non-Profit-Kommunikation aus? Dieser Frage geht die aktuelle Studie der Initiative ProDialog „Blick in die USA: Erfolgreiche Non-Profit-Kommunikation“ nach, die ab sofort kostenlos erhältlich ist. Illustriert mit vielen Best-Practise-Beispielen aus dem vitalen Non-Profit-Sektor der USA dient die Studie als Impuls- und Ideengeber für Non-Profit-Organisationen in Deutschland.

Die Studie stellt die Arbeit von insgesamt 14 international erfolgreichen Non-Profit-Organisationen (NPO) aus den Vereinigten Staaten in so unterschiedlichen Bereichen wie Branding, integriertes Marketing, Storytelling, Spendengewinnung, Spenderbindung und Freiwilligenmobilisierung vor.

Das Ergebnis der Studie: Wer als NPO erfolgreich kommunizieren möchte, benötigt eine klare und konsistente Botschaft, ein ganzheitliches Marketingdenken, den direkten Dialog mit Spendern und Unterstützern und viel Emotionalität.

„Der Erfolg von Non-Profit-Organisationen hängt in zunehmendem Maße von einer durchdachten Kommunikationsstrategie ab, die auf Dialog setzt. Hier können wir noch einiges vom amerikanischen Non-Profit-Sektor lernen“, meint Kerstin Plehwe, Vorsitzende der Initiative ProDialog.

Die Studie „Blick in die USA: Erfolgreiche Non-Profit-Kommunikation“ ist ab sofort unter <http://prodialog.org/content/dialogwissen> erhältlich. Wir senden sie Ihnen jedoch auch gerne postalisch zu. Schreiben Sie uns dazu bitte eine E-Mail an info@prodialog.org.

Die Initiative ProDialog wurde im Jahr 2005 in Berlin gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, den Dialog zwischen Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft nachhaltig zu stärken. Sie bietet kostenlose Beratungen für Non-Profit-Organisationen im Rahmen von Seminaren und Publikationen an.

Pressekontakt:

Kerstin Plehwe
Initiative ProDialog
Dorotheenstraße 35
10117 Berlin

Tel.: 030-206179-40
Fax: 030-206179-49

www.prodialog.org